

Karl Leitl-Partnerschaftspreis für Schaltegger und Hansen

13.03.2019 Lüneburg/Linz. Professor Dr. Stefan Schaltegger und Gastprofessor Dr. Erik Hansen von der Leuphana Universität Lüneburg haben jetzt den diesjährigen Karl Leitl-Partnerschaftspreis erhalten. Mit dem von der Johannes Kepler Universität Linz vergebenen Preis werden wissenschaftliche Arbeiten ausgezeichnet, die die Verwirklichung der Partnerschaftsidee in der Arbeitswelt thematisieren. Die Preisverleihung fand in der Bank Austria Linz statt.

Schaltegger und Hansen erhielten die alle zwei Jahre vergebene Auszeichnung für ihre Arbeit „The Sustainability Balanced Scorecard. A Systematic Review of Architectures“. Der Beitrag analysiert anhand der Balanced Scorecard (BSC) ein System zur Leistungsmessung und zum Management, das auf einen Ausgleich von finanziellen und nicht finanziellen sowie kurz- und langfristigen Maßnahmen abzielt und durch die Einbeziehung von explizit ökologischen, sozialen oder ethischen Aspekten zur Sustainability Balanced Scorecard (SBSC) weiterentwickelt wurde. Die Studie erschien 2016 im renommierten Journal of Business Ethics.

Zu den Personen:

Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Schaltegger arbeitet seit 1999 an der Leuphana und vertritt das Fach Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Nachhaltigkeitsmanagement. Er leitet das von ihm gegründete Centre for Sustainability Management (CSM) und hat 2003 den weltweit ersten MBA Sustainability Management eingeführt

Professor Dr. Erik G. Hansen leitet seit 2015 das Institut für Integrierte Qualitätsgestaltung (IQD) an der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz, Österreich. Von 2010 bis 2013 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Leuphana. Seit 2013 ist er Gastprofessor für Management der Energiewende am Centre for Sustainability Management (CSM).

Hintergrund:

Mit dem Karl-Leitl-Partnerschaftspreis wird die wissenschaftliche Unterstützung der Verwirklichung der Partnerschaftsidee in der Arbeitswelt angestrebt. Fragen der Verteilungsgerechtigkeit, der Mitarbeiterbeteiligung und der verantwortungsvollen Unternehmensführung (Corporate Governance) stehen im Vordergrund. Entsprechend spannt sich auch der inhaltliche Bogen der eingereichten Arbeiten. Initiatorin des

Preises ist Ilse Leitl, deren Mann Karl Leitl der Stifter des gleichnamigen Preises ist. Die Ausschreibung und Verleihung der Preise erfolgt durch das Institut für partnerschaftliche Betriebsverfassung an der Johannes Kepler Universität Linz gemeinsam mit dem Forschungsinstitut für Bankwesen.

Datum: 13.03.2019

Kategorien: 1_Meldungen_Forschung, Nachhaltig_Meldungen, Meldungen, Forschung_Meldungen

Autor: Henning Zühlsdorff

E-Mail: henning.zuehlsdorff@leuphana.de